PFLEGE WEGWEISER NRW
Für Pflegebedürftige und Angehörige

Pflege- und Wohnberatung im Kreis Unna: Holzwickede, Schwerte und Unna

Kontaktdaten

Schützenstr. 10
58239 Schwerte
Ökumenische Zentrale gGmbH für Altenhilfe
Ansprechpartner/in: Frau Lehmann
Telefon: 02304 93939102304 939393
Email: lehmann [at] oekumenische-zentrale.de
Terminvereinbarung notwendig: Ja

Öffnungszeiten:

Montag: 9:00-16:00
Dienstag: 9:00-16:00
Mittwoch: 9:00-16:00
Donnerstag: 9:00-16:00
Freitag: 9:00-15:30
Eine offene Sprechstunde findet montags bis freitags in der Zeit von 9 bis 10 Uhr sowie nach vorheriger Terminvereinbarung statt.

Haltestelle ÖPNV:

Haltestelle: Katholisches Krankenhaus
Entfernung: 30 Meter
Parkplätze vorhanden: Ja

Angebot

Fremdsprachenangebot

Beratung auf:

Englisch
Fremdsprachendolmetscher für folgende Sprachen nach vorheriger Absprache: polnisch, türkisch, italienisch

- **Hausbesuche möglich:** Ja
- **Fremdsprachendolmetscher vorhanden:** Ja
- **Die Beratung ist kostenlos.**

Barrierefreiheit der Einrichtung

Behindertenparkplätze vorhanden: Nein

Einrichtung ist mit Rollstuhl zu erreichen: Ja

Einrichtung ist mit Rollstuhl nutzbar: Ja

Unterstützung für Blinde/Gehörlose vorhanden: Ja

Behindertengerechtes WC vorhanden: Ja

Beratung in Gebärdensprache: Nein

Beratung

Beratung

Die Beratungsstelle Pflege- und Wohnberatung im Kreis Unna: Holzwickede, Schwerte und Unna unterstützt in allen Fragen rund um das Thema Pflege und Versorgung im Alter. Diese umfassen u.a.:

- Leistungen der Pflegeversicherung
- Organisation der Pflege: häusliche, ambulante und stationäre Versorgung
- Finanzierung der Pflege
- Entlastungsmöglichkeiten für pflegende Angehörige

- Die Beratungsstelle bietet Beratung zum Thema Alzheimer und Demenz. Sie erhalten Informationen zum Krankheitsbild und den Umgang mit Demenzkranken. Außerdem bietet sie Unterstützungs- und Entlastungsangebote für Betroffene und deren Angehörige.

- Die Beratungsstelle unterstützt bei Fragen rund um das Leben im Alter und bietet psychosoziale Hilfe an.

- Die **Wohnberatungsstelle** berät in allen Fragen rund um das Wohnen im Alter, bei Menschen mit Behinderung, Pflegebedürftigkeit und Demenz, auch präventiv. Die Beratung findet im eigenen Wohnumfeld/der eigenen Wohnung statt.

Die Beratungsstelle berät darüber hinaus zu

    - Vereinbarkeit von Pflege und Beruf.
    - Soziale Absicherung der Pflegeperson.
    - Reha für pflegende Angehörige.
    - Gewalt in der Pflege.
    - Finanzielle Unterstützung der Sozialhilfeträger (Hilfe zur Pflege & Eingliederungshilfe).
    - Patientenverfügung und/oder Vorsorgevollmacht.
- Gerontopsychiatrische Erkrankungen (Demenz)
    - MD Begutachtung.
    - Alternativen Wohnformen und Wohnraumanpassung.

- Informationen zu Widersprüchen.

Hier finden Sie zusätzlich die Kontaktdaten der Pflegekassen für die Pflegeberatung.